

Kilber Nachrichten

04-2015



Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Kilb | 02748/7321 | www.kilb.at | gemeinde@kilb.at



Neuer Bauhof für die Marktgemeinde

**Kilber
Ferien erlebnistage**
Seite 12 und 13

**30 Jahre Partnerschaft
Kilb - Kirtorf**
Seite 8 und 9

**Willkommen
Mensch in Kilb**
Seite 16



KAMMERORCHESTER **müsica spontana** KULTUR NIEDERÖSTERREICH
www.musica-spontana.at

FILMMUSIK - SWING KONZERT

HARRY POTTER, NARNIA, ARIELLE, POCAHONTAS, STAR WARS U.A. SOWIE MUSIK VON GLENN MILLER



SA, 19. SEPTEMBER 2015
BEGINN: 20 UHR

K4 KILB

VOCALS:
MAGDALENA PICHLER * NINA SCHLÖGLHOFFER * ERIKA FORAMITTI

DIRIGENT:
BERNHARD THAIN

KARTENVORVERKAUF:
K4 - GEMEINDE KILB
TEL.: 02748 / 7321-15
E-MAIL: k4@kilb.at ticket.com

UND IN ALLEN RAIFEISENBANKEN

KAT. I: VVK € 21,- AK € 23,-
KAT. II: VVK € 18,- AK € 20,-
SCHÜLER UND STUDENTEN: € 15,-



Textilkunst
Beate von Harten

...wenn Fäden in den Himmel ziehen...

...und Säulen ihn berühren

Holzskulpturen
Axel Kramer

Kulturhaus Bürgerspital
St. Pöltner Straße 2, 3233 Kilb

26./27. September
03./04./10./11./17./18. Oktober 2015

Samstag von 14:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag von 9:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr
oder gegen Voranmeldung - +43 664 3230296
Eintritt frei!



GENUSS VIELFALT KILB // 15

so schmeckt NIEDERÖSTERREICH

Klimabündnis Gemeinde

EISCREME SCHLECKEREI

KÜRBIS SCHMAN KREL

OBSTGEMÜSE VERGNÜGEN

SAFTMOST DURST LÖSCHER

BROT KÖSTLICH KEITEN

MARONI FANTASIEN

FRÜHSTÜCK MITTAGESSEN JAUSE

HONIG NASCHEREI

MARMELADEN VERFÜHRUNG

MILCH HOCHGE NUSS

LIKÖR FREUDEN

FLEISCH GUSTO STÜCKERL

EDELBRAND TRÄUME

RAIFEISENBANK REGION MARK

K4 KILB

STEYR CASE **04. OKTOBER 2015**

STEYR CENTER NÖ WEST
3233 KILB, TEL.: 02748/71571

09.00 BIS 18.00 UHR // K4 KILB // EINTRITT FREI // WWW.KILB.AT/K4
VERANSTALTER // MARKTGEMEINDE KILB, AS KULTUR WIRTSCHAFT SPORT

Layout: karina.winkelmann@gmail.com

FLOHMARKT

BÜRGER-SOZIAL-FORUM

ZVR-Zahl 417514255

VON KILBERN FÜR KILBER

SAMSTAG 10.10.2015
VON 09:00 BIS 15:00 UHR

IM EHEMALIGEM GESCHÄFT
DER FAM. FELNHOFER
IN KILB

**DER ERTRAG WIRD FÜR
KARITATIVE ZWECKE
VERWENDET.**

Abgabetermine:
25. 9. von 14 bis 18 Uhr, 26. 9. von 8 bis 12 Uhr
Bitte keine Möbel und Elektrogeräte

Sehr geehrte Kilberinnen und Kilber, liebe Jugend!



In der vorliegenden Gemeindezeitung möchten wir einen Überblick über den nun zu Ende gegangenen Sommer und die vielfältigen Aktivitäten in Kilb geben.

In der Sitzung des Gemeinderates am 30. Juni 2015 wurde ein umfangreiches Arbeitsprogramm für den Sommer und die nächsten Monate fixiert. Alleine der Umstand, dass bei dieser Sitzung 26 Tagesordnungspunkte behandelt wurden zeigt, dass Kilb ein besonders lebendiger und pulsierender Ort ist. Vor allem die vielen Freiwilligen in den Vereinen und Organisationen machen das Freizeit-, Sport- und Kulturprogramm so bunt, attraktiv und lebenswert.

Die öffentliche Diskussion in diesem

Sommer war allerdings hauptsächlich vom Thema Flüchtlinge, Asyl und Unterbringung von Asylwerbern in Österreich und Europa geprägt. Diese Thematik ist sicher eine große Herausforderung für die europäischen Staaten und somit auch für Österreich. Die Lösung dieser schwierigen Situation und die menschliche Umsetzung verschiedener Maßnahmen in diesem Bereich ist jedoch unsere rechtliche und humanitäre Verpflichtung. Es freut mich daher sehr, dass sich in Kilb eine neue offene Plattform gefunden hat, die sich um dieses Thema annehmen möchte bzw. bereits angenommen hat. „Willkommen Mensch in Kilb“ kann ein wichtiger Beitrag unserer Gemeinde zur Lösung des Problems sein und kann auch ein Vorbild für andere Gemeinden in unserer Region werden. Vor allem aber sind die engagierten Kilberinnen und Kilber dieser Plattform wichtige Ansprechpartner für die bereits hier angekommenen Asylwerberinnen und Asylwerber. Sie helfen ihnen verschiedene Ängste und Hürden zu überwinden, unsere Kultur kennen zu lernen und auch sprachlich die ersten Schritte zu schaffen. Gleichzeitig fungiert „Willkommen Mensch in Kilb“ auch als Ansprechpartner für die Kilberinnen und Kilber um auch

hier eventuell vorhandene Ängste zu zerstreuen und Kontakte zu knüpfen. Wenn wir Kilber, so wie in anderen Bereichen auch, offen auf Menschen zugehen und einige neue Kilberinnen und Kilber als Chance und Bereicherung betrachten, so ist das sicher die Grundlage für ein positives Zusammenleben in unserer Gemeinde und ein schönes Vorbild für unsere Kinder.

Der Sommer wurde auch genutzt verschiedene Bau- und Sanierungsmaßnahmen an unserer Infrastruktur umzusetzen. Vor allem konnten wir unseren neuen Bauhof im Wesentlichen fertigstellen und beziehen. Ich darf daher alle Kilberinnen und Kilber zum Tag der offenen Tür des neuen Bauhofes am 20. September 2015 ab 13:30 Uhr einladen. Ich freue mich auf den Besuch vieler Interessierter und auf einen bunten Herbst.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink that reads "Manfred Roitner".

Manfred Roitner

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Kilb, Marktplatz 4,
3233 Kilb
Für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Kilb, Bgm. Ing.
Manfred Roitner, 02748/7321-0,
www.kilb.at, e-Mail: gemeinde@kilb.at
Fotos: Marktgemeinde Kilb, privat
Druck: druck.at, 2544 Leobersdorf,
Aredstraße 7
Erscheinungsort: 3233 Kilb
Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
Terminbekanntgabe 2 Wochen vor
Redaktionsschluss auf der Homepage

Informationen aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2015

Asphaltierung der Siedlungserweiterungen „Am Brücklbach“ und „Gewerbestraße“

Die Straße Am Brücklbach und die Gewerbestraße sollen heuer bzw. im nächsten Jahr asphaltiert werden. Die Arbeiten wurden ausgeschrieben und sind an den Bestbieter, die Fa. Lang & Menhofer aus Loosdorf mit einem Betrag von € 395.722,- inkl. USt. vergeben worden.



Die Fa. Lang & Menhofer führte den 1. Teil der umfangreichen Straßenbauarbeiten Am Brücklbach durch.

Da die Arbeiten in der Siedlung „Am Brücklbach“ ziemlich umfangreich sind, ist geplant, einen Teil heuer und den Rest im kommenden Jahr fertigzustellen.

Photovoltaikanlage für die Kläranlage

Um einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, hat der Gemeinderat beschlossen, eine Photovoltaikanlage am Dach des Betriebsgebäudes bei der Kläranlage im Zuge des Umbaus zu errichten. Der Auftrag wurde an die Fa. SP Schadner, Kilb mit einem Betrag von € 39.727,98 inkl. USt. vergeben.

Das ist die bereits 3 Photovoltaikanlage, welche die Gemeinde Kilb errichtet bzw. mitfinanziert.

Weitere Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED und die Errichtung der Straßenbeleuchtung in neuen Siedlungen

Der Gemeinderat hat festgelegt, dass heuer weitere 84 alte Straßenlaternen auf LED umgerüstet werden. Das betrifft im Ortsgebiet von Kilb acht Siedlungen und in Kettenreith eine. Weiters muss die Straßenbeleuchtung in neuen Siedlungen erweitert werden. Hier müssen gesamt 24 Stück Laternen errichtet und verkabelt werden. Der Auftrag für diese Vorhaben wurde an der Fa. SP Schadner, Kilb mit einem Gesamtbetrag von € 80.926,- erteilt.

Kindergarten Kilb - verschiedene Anschaffungen

Ab Herbst soll es den Kindern im Kindergarten Kilb möglich sein, im Bewegungsraum auch zu schaukeln. Dafür ist es notwendig einen Balken samt Schienensystem zu montieren. Den Auftrag erhielt die Fa. Steiner aus Scharnstein. Weiters sollen noch in 2 Gruppenräumen die Sitzecken von der Fa. MFB GmbH., Kilb, neu gepolstert werden. Die Gesamtinvestitionskosten für beide Vorhaben betragen € 11.600,-.



Mit einer gemeinsamen Jause bedankte sich Bgm. Ing. Manfred Roitner für den freiwilligen Schülerlotsendienst bei der Volksschule.

Sicherer Schulweg

Sechs Großeltern von Schülerinnen und Schülern haben sich bereit erklärt, für einen sicheren Schulweg zu sorgen. Der Gemeinderat dankte dafür mit einer kleinen Entschädigung, welche im Rahmen einer gemeinsamen Jause überreicht wurde.

Neue Homepage für die Marktgemeinde Kilb

Die Homepage der Gemeinde soll neu erstellt bzw. überarbeitet werden. Beauftragt dazu wird der GVU Melk. Geplant ist, dass im Herbst die neue Homepage in Betrieb gehen kann.

Verkauf von 3 Bauparzellen

In dieser Sitzung wurde beschlossen, 3 Bauparzellen zu verkaufen, zwei in der Siedlung „Am Brücklbach“ und eine in der „Reitnersiedlung“.

Annahme von Förderverträgen für die Erweiterung Reitnersiedlung und Gewerbestraße

Seitens des Landes und des Bundes liegen Annahmen der Förderverträge vor. Die Förderungen für die Errichtung der Wasser- und Kanalleitungen betragen in Summe € 116.752,-. Die Annahme der Förderungen wurde beschlossen.

Darlehensaufnahme für die Kläranlage

Mit dem Bau der Kläranlage wurde begonnen. Die Arbeiten sind schon alle vergeben worden. Zur Finanzierung des Vorhabens wurde eine Darlehensaufnahme mit einem Betrag von € 900.000,- ausgeschrieben. Die Laufzeit des Darlehens beträgt 25 Jahre. Als Bestbieter ging die Raiffeisenbank Region Schallaburg hervor. Deshalb hat der GR beschlossen, die Darlehensaufnahme (vorbehaltlich der Zustimmung der NÖ Landesregierung) mit der Raiffeisenbank Region Schallaburg abzuwickeln.

Anschaffungen für den Bauhof

Der Bau steht vor der Fertigstellung. Einige kleinere Anschaffungen zur

Innenausstattung des Bauhofes mit einem Betrag von € 10.100,- waren daher noch nötig. Angekauft wurden Garderobenschränke, Regale, sowie ein Hochdruckreiniger und eine Hobelmaschine.

30 jähriges Partnertreffen in Kirtorf

Vom 17. bis 19. Juli 2015 fuhr eine Delegation von Vereinen (Musikkapelle, LJ Kilb, FF Kilb und Kettenreith), Gemeinderäten und Gemeindebürger nach Kirtorf zum 30jährigen Partnerschaftstreffen. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Kosten für den Reisebus der Fa. Bernhuber aus Hürm teilweise zu übernehmen (Bericht Seite 8 und 9).

Beratung und Beschlussfassung über die Auszahlung der Subvention an die Kulturwerkstätte

Die Kulturwerkstätte Kilb hat ihr Jahresprogramm für 2015 vorgelegt. Es ist im Herbst eine Ausstellung im Bürgerspital geplant. Weiters werden Lesungen in der Bücherei oder in den Schulen unterstützt. Die Auszahlung der Subvention von € 5.100,- für das Jahr 2015 wurde beschlossen.



Im Zuge des Erhaltungsprogrammes der Abteilung Güterwege wurden gemeinsam drei Gemeindestraßen saniert.

Erhaltungsmaßnahmen auf Gemeindestraßen

Drei Gemeindestraßen sollen im Zuge des Erhaltungsprogrammes, welches in Zusammenarbeit mit dem Land NÖ, Abteilung Güterwege, abgestimmt wurde, saniert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 20.000,-.

Unterstützung für Sportvereine

Der Gemeinderat hat beschlossen, dem VCU Raika Kilb eine einmalige Sonderförderung von 10 % der Mietkosten in der Sporthalle und dem SCU GLD Kilb für das Jahr 2015 eine Subvention in der Höhe von € 5.000,- zu gewähren. Mit diesen Förderungen möchte der Gemeinderat den Vereinen unter anderem für die gute Nachwuchsarbeit danken.



Im Rahmen der Kaderpräsentation des SCU GLD Kilb wurde auch die neue Werbetafel der Marktgemeinde Kilb präsentiert.

Tag der offenen Tür beim neuen Bauhof



20. September 2015, 13.30 - 18.00 Uhr

Kooperation der Gemeinden wird gelebt

Zur bestmöglichen Bewältigung aller anstehenden Mäharbeiten der Gemeinden wurde es erforderlich einen Seitenmulcher anzukaufen.

Das Gerät zu Gesamtkosten von ca. € 10.300,- wurde in Kooperation mit den Gemeinden Hürm, Mank und Kilb von der Firma LMT Bugl angekauft und zur gemeinsamen Verwendung wurde darüber hinaus eine Seitenmulchergemeinschaft der drei beteiligten Gemeinden Hürm, Kilb und Mank gegründet.

Dieser Ankauf setzt ein klares Zeichen für das wirtschaftliche Denken und die gute Zusammenarbeit der Gemeinden in der Region.



Gemeindearbeiter Ernst Leonhardsberger (Mank), Gemeindearbeiter Anton Pitzl (Kilb), Stationsleiter Gemeindearbeiter Hermann Zeilinger (Hürm), Vbgm. Ronald Muhr (Kilb), Vbgm. Franz Kaufmann (Mank), Bgm. Johannes Zuser (Hürm)

Betreutes Wohnen bekommt Zuwachs

Die Firma Sandler-Bau hat mit den Bauarbeiten für den zweiten Bauabschnitt des Projektes „Betreutes Wohnen“ in Kilb begonnen. Projektträger und Bauherr ist die GEDESAG aus Krems. Im ersten Bauabschnitt wurden 11 Wohnungen und die Arztpraxis von Dr. Kurt Weissenborn errichtet. Nun geht es an die Realisierung des zweiten Abschnittes mit zusätzlichen 10 Wohneinheiten. Die Erdgeschoßwohnungen verfügen sogar über einen Eigengarten. Die barrierefreien, altersgerechten Wohnungen sind 47 bis 59 Quadratmeter groß und mit einem gedeckten Verbindungsgang und einer Brücke mit dem ersten Haus verbunden. Dadurch können der gemeinsame Lift und der Gemeinschaftsraum entsprechend genutzt werden. Insgesamt werden jetzt €1,2 Mio. investiert. Das Land NÖ fördert diesen zweiten Bauabschnitt mit einem Wohnbaurdarlehen in der Höhe von rund €880.000,-.



Vizebgm. Ronald Muhr, Bauaufsicht und Planer BM Ing. Johann Vonwald, Landtagsabg. Mag. Gerhard Karner, Bgm. Ing. Manfred Roitner, Dir. Alfred Graf (GEDESAG), Dr. Gerhard Weintögl und Sylvia Neuhuber (Verein „Bürger Sozial Forum“) und BM Ing. Franz Kerndler (Fa. Sandler-Bau) freuen sich, nun den zweiten Bauabschnitt in Angriff nehmen zu können.

Die Gemeinde Kilb ist derzeit dabei, gemeinsam mit den Kindern und den Senioren, direkt neben der Anlage einen Generationenspielplatz zu entwickeln. Dadurch wird dieses Gesamtprojekt im Kerngebiet von Kilb im nächsten Jahr

fertiggestellt werden.

Betreut werden die Mieter im Betreuten Wohnen Kilb vom Verein „Bürger Sozial Forum“, um so eine kostengünstige und professionelle Betreuung sicher zu stellen.



Tischtennis in der Sporthalle

Für alle Interessierten besteht die Möglichkeit zum Tischtennis spielen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Dominik Hödelsberger, T 0676/911 55 04.

Fahrer mit Räumfahrzeug für den Winterdienst gesucht



Die Marktgemeinde Kilb sucht für die Wintersaison 2015/16 eine(n) Fahrer(in) mit Traktor mit mind. 120 PS, für die Schneeräumung von Gemeindestraßen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Vizebgm. Ronald Muhr, Tel. 0664/312 03 89

30 Jahre Partnerschaft Kilb - Kirtorf

Anlässlich des 30jährigen Jubiläums besuchte von 17. - 19. Juli eine Abordnung von 85 Personen unsere Partnerstadt Kirtorf in Deutschland.

Die Kirtorfer Kirmes fällt in diesem Jahr auf das 30-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen Kilb und Kirtorf. Das ganze Wochenende lang war daher sowohl für Unterhaltung als auch für Speis und Trank bestens gesorgt.

Am Freitag Abend fand ab 21:00 Uhr eine Beachparty inkl. Cocktailbar, Sand und Palmen statt.

Am Samstag wurden das Feuerwehrgerätehaus und die Biogasanlage in Wahlen besichtigt. Anschließend wur-



Beim Festakt in der Gleentalhalle bekannnten sich Bgm. Ulrich Künz und Bgm. Ing. Manfred Roitner zur Partnerschaft und bekräftigten dies symbolisch durch die Unterzeichnung einer Urkunde,



Reges Interesse herrschte bei der Besichtigung der Biogasanlage in Wahlen.

de in einer Grillhütte in Wahlen ein gemütlicher Nachmittag verbracht, bis es um 18:00 Uhr zur Totenehrung am Friedhof ging und darauffolgend der

offizielle Festakt zum 30jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft in der Gleentalhalle stattfand. Beim Festakt bekannnten sich Bürgermeister Ulrich Künz und Bürgermeister Ing. Manfred Roitner auch weiterhin zur Partnerschaft. Diese wurde symbolisch durch die Unterzeichnung einer Urkunde bekräftigt. Reinhold Göllner berichtete außerdem über die Chronik der 30jährigen Partnerschaft. Die Geschenkübergabe der Feuerwehren Kettenreith und Kilb sowie die Auszeichnung des Deutschen Feuerwehrverbandes



Nette "partnerschaftliche" Gespräche wurden beim gemütlichen Nachmittag in einer Grillhütte geführt.





Vor dem offiziellen Festakt gedachte man gemeinsam der Toten beider Partnerschaftsorte auf dem Friedhof.



Die Musikkapelle Kilb sorgte gemeinsam mit den deutschen Gastgeber für die festliche Umrahmung.



Die Vertreter der Feuerwehren marschierten geschlossen zum Festakt in die Gleentalhalle.

gottesdienst mit anschließendem Frühschoppen statt. Das ganze Wochenende über fehlte es den Kilber Gästen an nichts. In dieser kurzen Zeit wurden bestehende Freundschaften gepflegt, sowie auch neue hergestellt. Umso schwerer fiel

der Abschied, doch die Vorfreude auf das nächste Treffen ist ja bekanntlich auch sehr schön.

für Engelbert Wagner und Gottfried Winter konnten allerdings während des Festaktes nicht wie geplant stattfinden, da die Kirtorfer Wehren wegen eines Wohnhausbrandes ausgerückt waren. Sie fanden daher am nächsten Tag im Rahmen des Frühschoppens statt. Am Abend wurde dann im Festzelt bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam gesungen und gefeiert. Am nächsten Vormittag fand um 10:00 Uhr ein ökumenischer Zelt-



Die Auszeichnung des Deutschen Feuerwehrverbandes für Engelbert Wagner und Gottfried Winter wurden aufgrund eines Brandeinsatzes nicht wie geplant beim Festakt sondern erst im Rahmen des Frühschoppens übergeben.



Sanierung Sierningbach



Die Vertreter des Sierningbach-Wasserverbandes besichtigten gemeinsam mit den Vertretern des Bautrupps des Landes NÖ die fertig gestellte Sanierung im Bereich der Fa. Elektro Schadner.

Das neue Brückengeländer und die neu errichtete Stützmauer des Sierningbaches sorgen wieder für Sicherheit im Ortszentrum.



Arbeitsreiche Ferien in der Neuen Mittelschule Kilb

Der Schulausschuss der Neuen Mittelschule Kilb hat noch vor den Sommerferien die umfassende Sanierung und Neuausstattung der Hälfte der Klassenräume in der NMS Kilb beschlossen. Nun wurden die heißen Sommertage genutzt, um vier der acht Klassenräume neu auszumalen und mit neuen Lampen auszustatten. Schließlich wurden neue Böden verlegt und die Einrichtung, inklusive besonders rückschonender Sesseln, komplett erneuert. Im nächsten Jahr folgen die restlichen Klassen, um somit budget-schonend wieder optimale Voraussetzungen für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung zu haben. Insgesamt wurden von den Schulgemeinden Kilb und Bischofstetten im heurigen Jahr rund €80.000,- investiert.



Direktorin Anneliese Kerschner, Karl Dollbacher (Fa. Wagner Maler), Bgm. Ing. Manfred Roitner, Bgm. Ing. Reinhard Hager, Markus Wagner (Fa. Elektro Max), Manfred Maier-Fuchs (Fa. MF-Böden GmbH) und Schulwart Florian Mayer begutachteten die neu gestalteten Klassenzimmer.

Meilensteine und Römerbrunnen

Der Römerweg führt durch 8 Gemeinden im Melker Alpenvorland (Schollach, Hürm, St. Margarethen, Bischofstetten, Kilb, Texingtal, Kirnberg und Mank) - von der Schallaburg (nördlichster Punkt) bis zur Burg Plankenstein (südlichster Punkt). In unserem Bereich verläuft er auf alten Römerstraßen - daher auch der Name. Spuren der Römer finden sich aber auch in alten Grabsteinen, Inschriften, bei Hügelgräbern und Ausgrabungen. Auch die ehemalige „Römische Reichs- und Poststraße“ führte von Aelium Cetium (heutiges St. Pölten) durch unser Gebiet.

Insgesamt 15 Meilenstein-Tafeln entlang der Strecke beleuchten die vielen Erfindungen und Leistungen der Römer.

In Umbach wurde unter dem persönlichen Einsatz einiger Gemeinderäte eine neue Labstelle errichtet. Der neue



GGR Christian Witek, GR Daniel Renz, GR Josef Fendl, Rudolf und Rosa Renz, GGR Herbert Blumauer, GGR Reinhard Bürgmayr-Posseth und Bgm. Ing. Manfred Roitner besichtigten den neuen Römerbrunnen.

"Römerbrunnen" wird die Wanderer mit kühlen Getränken versorgen. Danke allen Helfern!



Zwei von insgesamt 15 Meilenstein-Tafeln stehen im Gemeindegebiet : Eine steht auf dem Marktplatz gegenüber dem Gemeindeamt und die andere beim Römerbrunnen in Umbach.

Kilber Ferienenerlebnistage 2015

Wie Sie auf unserer Homepage mit verfolgen konnten, gab es auch heuer wieder Ferienenerlebnismittage für unsere Kinder. Dabei wurde ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Sommerprogramm angeboten. An den 9 Nachmittagen kamen rund 430 Kinder, die kleineren begleitet von den Eltern bzw. Großeltern.

Jeder einzelne „Veranstalter“ hat sich wirklich wieder sehr bemüht ein interessantes, kindgerechtes und spannendes Programm zusammen zustellen. Bedanken möchte ich mich auch nochmals im Namen der Kinder bei allen für die tolle Bewirtung. Gerne möchte ich daher nochmals kurz Rückschau halten.

Eröffnet haben wir die Ferienenerlebnistage 2015 im Freibad Kilb, heuer wieder mit der „**Pool & Games**“ Tour. Die heißen Temperaturen sorgten für ein volles Freibad. Dazu gab es coole Musik und das Programm wurde für die Kinder mit Aquagymnastik, dem Hamsterrad oder dem riesigem Wasserball abgerundet.

G'sund und stoak hieß es in der Neuen Mittelschule Kilb mit Ulrike Krendl und Christian Aumüller.

Ulrike hatte im Turnsaal für die Kinder viele tolle Stationen zur Förderung des Gleichgewichtes, der Geschicklichkeit



Bei mehr als sommerlichen Temperaturen sorgte die "Pool & Games" Tour im Freibad für viel Spaß und Action.

oder der Ausdauer vorbereitet und Christian bereitete mit den Kindern Kokosbrot mit selbstgemachtem „Nuttella“ und leckere Gemüse-Chips aus Kürbis, Süßkartoffeln und Karotten zu. Unter dem Motto „**Ein Nachmittag für Waldgeister**“ gestalteten die MitarbeiterInnen der Bibliothek Kilb, am heißesten Tag im Juli, einen interessanten Nachmittag. Die Kinder marschierten zum Haus von Herrn Krumböck neben dem Hochbehälter. Dort konnten sie in vielen Büchern stöbern und einiges über Wald und Tiere er-

fahren. Wer wollte, konnte auch den Waldgeist als Mandala legen und den Blattdruck ausprobieren. Riesenspaß hatten sie bei den Geschichten, die ihnen Herr Willi Krumböck erzählte. Fasziniert waren die Kinder auch von den Steinen des Herrn Leopold Ehrenberger, von denen sich die Kinder einige mit nach Hause nehmen durften. Am darauf folgenden Mittwoch hat es leider geregnet und so mussten wir die **Bachwanderung** mit der Landjugend auf Freitag verschieben, denn dieses Jahr wollten wir das Highlight der Feri-



enerlebnistage nicht ausfallen lassen. Unterirdisch marschierten wir wieder durch Kilb, dass für die kleineren Kinder eine echte Mutprobe war. Nach rund einer Stunde Bachwanderung ging´s zurück in den Garten der Landjugend Kilb. Hier konnten die Kinder selbst Kartoffeln ernten und mit Würsteln am Lagerfeuer grillen. Danach wurden noch die verschiedensten Gemüsesorten oder Kräuter und Gewürze verkostet.

Der **Bau- und Spieletag** am geplanten Generationenspielplatz wurde begleitet von der Agentur Müller´s Freunde in Zusammenarbeit mit dem NÖ Familienland. Hier errichteten die Kinder zusammen mit interessierten Senioren einen Tast- und Sinnesweg, ein Astsofa und 2 Tipis. Vor allem beim Astsofa waren die Kinder sehr fleißig, hier mussten wirklich viele, viele Äste geschnitten werden. Zwischendurch konnten sich die Kinder mit Kuchen stärken, welchen die Senioren für die Kinder gebacken hatten.

Auch beim **Nachmittag im Feuerwehrhaus Kilb**, strahlte die Sonne mit den Kindern um die Wette. Rund 60 Kinder und auch interessierte Eltern konnten wieder viel über die Feuerwehr Kilb erfahren. Wer Lust und Laune und keine Höhenangst hatte, konnte auf den Schlauchturm hinaufgehen, oder sich einkleiden wie ein richtiger Feuerwehrmann. Besonders aufregend war das Nebellabyrinth und großen Anklang fanden auch die Rundfahrten mit dem Rüstlöschfahrzeug. Zum Abschluss gab es wieder Wasser-

spiele mit verschiedenen Spritzen. Natürlich erforschten wir auch heuer wieder **Kilber Betriebe**: Wir besuchten die **Tischlerei Emsenhuber** in Hadersdorf. Dort durften die Kinder mit Holzbauen und Christoph Emsenhuber, der Juniorchef, zeigte den Kindern, was man aus einem Stück Holz machen kann. Danach marschierten wir weiter zur **Fa. Janker** nach Fohrafeld. Nach der Begrüßung erfuhren die Kinder einiges über Küken und Legehennen, die auch gestreichelt und gefüttert werden konnten. Viel Spaß machte auch das Eierdackerl Zielschießen und zum Abschluss gab es noch ein Eis für alle Kinder. Mit dem Traktor führen wir wieder zurück nach Kilb.

„**Wir erkunden unseren Wald**“, hieß es heuer mit dem Hegering Kilb. Es waren verschiedene Tiere im Gestrüpp versteckt, die zu finden und erkennen waren, oder ein Parcours sollte möglichst leise bewältigt werden. Gestaut hatten die Kinder über den Habich und über die Arbeit mit Jagdhunden in der Praxis. Natürlich dürfte die Action mit der Waldseilbahn auch heuer nicht fehlen! Zum Schluss gab es zur Stärkung für die Kinder Würstel.

Zum Abschluss der heurigen Ferienerlebnistage 2015 besuchten wir mit 70 Kindern und Erwachsenen die **Nixhöhle in Frankenfels**. Bei einer Führung konnten die Kinder Tropfsteine, schneeweiße Bergmilchgletscher und Fledermäuse entdecken. In der Höhle war es relativ kühl, mit nur 6 Grad Celsius. Die Kinder konnten viele, schöne Eindrücke aus der Höhle mitnehmen

und bei der Busfahrt nach Hause besprechen.



Julia Bichlmayr und Luisa Schnetzinger waren die glücklichen Gewinnerinnen der Hauptpreise.

Eifrig waren die Kinder auch im heurigen Jahr beim Stempel sammeln im Ferienerlebnispass.

Bei der Schlussverlosung gab es zahlreiche Preise zu gewinnen, die von den Kilber Gewerbetrieben und Banken dankenswerterweise gespendet wurden. Den Hauptpreis, ein Gutschein für eine Saisonkarte im Kilber Freibad für die Badesaison 2016, gewann Julia Bichlmayr. Abschließend nochmals ein Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, dass unsere Ferienerlebnistage 2015 wieder so erfolgreich waren und an die Kinder, dass ihr die Nachmittage so zahlreich besucht habt! Ich freue mich schon auf euren Besuch bei den Ferienerlebnistagen 2016!

Gerlinde Bernhuber



Sozialkoordinatorinnen unserer Gemeinde

Im Rahmen einer stimmungsvollen Veranstaltung überreichte Landesrätin Mag.a Barbara Schwarz die Teilnahmebestätigungen an 38 SozialkoordinatorInnen, die von der NÖ Landesakademie weitergebildet und regelmäßig serviciert werden. Darunter waren auch die Vorstandsmitglieder des Bürger-Sozial-Forums, Isolde und Dieter Wagner-Löffler, Angelika Egger-Bierleutgeb, Hermi Bürgmayr-Posseth und Sylvia Neuhuber sowie Leni Thoma.



Im Rahmen einer stimmungsvollen Feier überreichte Landesrätin Mag.a Barbara Schwarz die Teilnahmebestätigungen an die NÖ SozialkoordinatorInnen, davon auch an sechs Kilberinnen und Kilber.



Viele wissen nicht, dass in Kilb eine sehr günstige Einkaufsmöglichkeit zur Verfügung steht: Im „**SOMA Mostviertel mobil**“, das jeden Montag am Parkplatz bei der alten Gemeinde steht, können, zwischen 14:00 und 15:30 Uhr, Menschen mit einem geringen Einkommen günstig einkaufen. Die Einkaufsmöglichkeit ist an bestimmte Voraussetzungen gebunden:

- > Einkommensnachweis aller Personen, die im Haushalt wohnen (Lohn- oder AMS-Bestätigung, Pensions- oder Mindestsicherungsbescheid)
- > Meldenachweis, den Sie sich vorher im Gemeindeamt (Herr Seckar) abholen können
- > einen Lichtbildausweis
- > ein aktuelles Foto von Ihnen

Mit diesen Unterlagen wird Ihnen am SOMA-Wagen ein Einkaufspaß kostenlos ausgestellt, der Sie für 1 Jahr zum Einkauf berechtigt.

Soziales und Generationen



Einen Nachmittag, einmal ganz anders, verbrachten im Juni 2015 "50 pluslerInnen" des Bürger-Sozial-Forums in der Neuen Mittelschule. SchülerInnen wurden zu LehrerInnen und mit Herrn Oberlehrer Müller wurde fleißig im Internet "geschnuppert". Ein Danke an Frau Direktorin Anneliese Kerschner, Herrn Oberlehrer Johann Müller und alle SchülerInnen für das Ermöglichen des Internetkennlernens.



Beim "Letzten Mittwoch im Monat Treff" im Juni 2015 mit Frau Dr. Ilse Siedl konnte man beim Thema "Impfen-pro und kontra" einiges Neues hören und auch viele Fragen wurden beantwortet.

Zum vierten Mal fand das "Kräutersträußerlbinden" der Generation 50+ in der alten Schule in Kettenreith statt! Nach den Messen am Maria Himmelfahrtstag, wurden die von Pater Wolfgang geweihten Sträußerln ausgeteilt und bereiteten wieder viel Freude! Ein besonderes Danke an Frau Maria Brauner und Frau Rosemarie Rohringer!



Große Freude herrschte bei den BewohnerInnen des "Betreuten Wohnens" über den Besuch der SchülerInnen der Neuen Mittelschule.

SchülerInnen der Neuen Mittelschule kamen am Montag, 29.6.2015, zu den BewohnerInnen des "Betreuten Wohnens" und erfreuten alle mit ihren Liedern und den selbstgemalten, farbenfrohen Bildern, die gleich gute Laune hervorrufen, und einen besonderen Ehrenplatz im Gemeinschaftsraum erhalten! Ein herzliches Danke an Frau Direktorin Anneliese Kerschner und Frau HL Isabella Frühwirth und den SchülerInnen!



Wie in jedem Jahr bereiten die Kräutersträußerl auch heuer wieder viel Freude.

VORSCHAU: Keine Angst vor dem Fall

Dem Bürger-Sozial-Forum ist es gelungen ein Sturzprophylaxe-Programm am **Donnerstag, 26. November 2015 um 14:00 Uhr** in der alten Schule in Kettenreith anbieten zu können.

„SturzMobil - Sturzfrei durch den Alltag“ nennt sich die aktuelle Initiative der NÖ Gebietskrankenkasse, die informieren und sensibilisieren will und vor allem eines: helfen. Dabei wird ein umfassendes, kostenloses Sturzprophylaxe-Programm geboten, das aus Praxisübungen, Fachvorträgen sowie einem Leistungs- und Gleichgewichts-Check besteht.

Beschränkte Teilnehmerzahl! Bitte um rasche Anmeldung bei Sylvia Neuhuber, 0676 62150 25, Email: stadahof@aon.at

Viele andere Angebote für "Körper, Geist und Seele" laden Sie zum Mitmachen ein! Termine in der Homepage vom Bürger-Sozial-Forum: www.kbfs.at



Willkommen Mensch in Kilb



Willkommen Mensch in Kilb ist eine parteiunabhängige Plattform, die sich zum Ziel gesetzt hat, private Quartiere für Asylsuchende und Flüchtlinge in Kilb zu organisieren und bei der Betreuung der Menschen aktiv mitzuhelfen. Damit soll wie in vielen anderen Gemeinden auch ein Beitrag zum menschlichen Umgang mit Hilfesuchenden gewährleistet werden, welcher der Gemeindegroße von Kilb angemessen ist. Eine Informationsveranstaltung dazu hat am 31. August im K4 stattgefunden. Externe Experten und die Vertreter der Initiative konnten 250 Kilberinnen und Kilbern wertvolle Hintergrundinfos geben und viele Fragen zum Thema beantworten.



Beim Deutschkurs mit Anneliese Imre und Brigitte Felnhöfer sind Sara, Mohamad, Hebat und Zaina mit großem Interesse und Ehrgeiz.

Für Kilb ist zwar die private Unterbringung von Flüchtlingen neu, nicht aber das Zusammenleben mit ihnen. Seit Jahren leben in Kilb Menschen, - derzeit eine Familie aus Tschetschenien und eine aus Afghanistan. Beide werden während des laufenden Asylverfahrens vom „Verein Wohnen“ betreut. So konnten in der Gemeinde bereits viele Erfahrungen mit der Integration von Flüchtlingskindern in Kindergarten und Schule gemacht werden. Auch der Deutschunterricht wird seit Jahren mit viel Engagement von Freiwilligen aus Kilb durchgeführt. Von diesen Erfahrungen profitieren auch die inzwischen neu zugezogenen Hilfesuchenden.

Konkret konnten bisher zwei private Quartiere gefunden und auch bezogen werden. Die sechsköpfige Familie Ali-

an aus Syrien wohnt seit August in der Wohnung der Familie Gansch in der Färbergasse und hat durch ihre offene Art bereits viele Kontakte im Ort geknüpft. Seit Kurzem ist mit Mahmoud ein junger Mann in freien Räumen bei Gerti Zauner in der Hochgerichtstrasse eingezogen. Er kommt ebenfalls aus Syrien und hat in umliegenden Gemeinden einige Bekannte, die ihn ebenfalls unterstützen. Für eine weitere Familie wird noch ein geeignetes Quartier gesucht.

In einzelnen Fällen kommen Ausgaben auf die Familien zu, welche sie nicht aus den Mitteln bestreiten können, die ihnen zur Verfügung stehen und die auch nicht durch Sachspenden beschafft werden können. Um hier helfen zu können ist Willkommen Mensch in Kilb auch auf Geldspenden angewie-

sen - dazu wurde ein Spendenkonto eingerichtet:

Raiffeisenbank Region Schallaburg
Kto.Nr.:

IBAN: AT19 3247 7000 0020 3869
BIC: RLNWATW1477

Weitere Information gibt es auf der Gemeindehomepage.

Kontakt: willkommen-mensch@kilb.at,
www.facebook.com/willkommenmenschinkilb

Plattform Willkommen Mensch in Kilb

Tu was - dann tut sich was



Die LEADER Region Mostviertel-Mitte ist 2015–2016 Schauplatz von Österreichs erstem Sozialfestival: Tu was, dann tut sich was. lädt ein, motiviert, begleitet und unterstützt engagierte Bürgerinnen und Bürger, ihre Ideen für ein besseres Zusammenleben in ihrer Region einzubringen und umzusetzen.

Veränderungen beginnen im Kleinen „Tu was! Werde aktiv, nimm die Dinge in die Hand, setze den ersten Schritt! Und du wirst sehen: Es wird sich etwas verändern!“ Davon ist Clemens Sedmak, Philosoph, Theologe und Initiator des Sozialfestivals, überzeugt. Unterstützt von einem Konsortium österreichischer Stiftungen, die sowohl persönliches Engagement als auch finanzielle Mittel einbringen, schafft Tu was, dann tut sich was. den Rahmen, um diesen ersten Schritt zu erleichtern. Insgesamt stehen bis zu 150.000,- Euro für die Umsetzung von Projekten und Initiativen zur Verfügung. Darüber hinaus erhalten Einreichende von der ersten Idee bis zum Abschluss der Projekte die Möglichkeit, mit- und voneinander zu lernen, Neues zu entdecken und Bewährtes weiterzugeben.

Es tut sich was

Mehr als 30 konkrete Ideen wurden im Rahmen der 1. Einreichfrist bereits an das Tu was. Team herangetragen. Vom gemeinsamen GartIn über das gemeinsame Kochen, das gemeinsame Singen und Tanzen bis hin zu Begegnungsfesten verschiedener Kulturen spannt sich der Bogen. Nach einer



Die Vertreter der LEADER Region Mostviertel-Mitte präsentierten das Projekt "Tu was - dann tut sich was - Einladung zur Weltverbesserung"

Phase der begleiteten Ideenentwicklung trifft eine fachkundige Jury, die sich aus Festivalteam, Sinnstiftern und prominenten Unterstützern zusammensetzt am 16. Oktober 2015 eine erste Auswahl, welche Projekte von den Stiftungen finanziell unterstützt werden. Diese können dann sofort mit der Umsetzung beginnen. Entgegen dem Mainstream soll das Jahr 2016 bei uns in Mostviertel-Mitte ein Jahr der Begegnung und des Miteinanders werden.

Jetzt noch Ideen einreichen

Von 1. September bis 31. Oktober 2015 können noch Ideen zu den Themen „Vielfalt und Zusammenhalt“, „Miteinander der Generationen“ und „gute Dorfgemeinschaft“ beim Team des LEADER Regionalbüros rund um Johanna Eder (tu-was@mostviertel-mitte.at) oder beim Tu was.Team in Salzburg (susanne.katzlberger@tu-was.at) eingereicht werden.

Das Sozialfestival Tu was, dann tut sich was. unterstützt dich bei Projekten, die den Blick auf in der Gemeinschaft weniger sichtbarer Menschen richten, die Brücken bauen zwischen Jung & Alt, die neue Verbindungen zwischen Menschen schaffen, die Verständnis und Gemeinschaft fördern.

Nähere Informationen im LEADERBüro Mostviertel-Mitte, im Tu was. Büro Salzburg und auf www.tu-was.at.

Kontakt in der Region:
Mag DSA Johanna Eder
Projektmanagement
LEADER Region Mostviertel-Mitte
3204 Kirchberg an der Pielach,
Schlossstraße 1
Tel.: +43 (0)676 / 4488934
tu-was@mostviertel-mitte.at

Schulfest der Neuen Mittelschule im K4



Der Bücherbestand der Schülerbibliothek der NNÖMS Kilb ist etwas in die Jahre gekommen.

Deshalb wurde die Idee geboren, im Rahmen eines Schulfestes finanzielle Mittel für den Ankauf neuer Bücher zu lukrieren. Direktorin Anneliese Kerschner und Bibliothekarin OLNMS Brigitte Kremser begannen bereits im Herbst des vergangenen Jahres gemeinsam mit dem gesamten Lehrerteam und den SchülerInnen mit den Planungen und Vorbereitungen.

Es wurde ein Fest der Superlative. Im voll besetzten Saal des K4 begrüßte Frau DNMS Anneliese Kerschner am 23. Juni um 19 Uhr SchülerInnen, Eltern sowie Freunde der Schule und

nicht zuletzt die zahlreich erschienenen Ehrengäste, darunter die beiden Bürgermeister der Gemeinden Bischofstetten und Kilb, Ing. Reinhard Hager und Ing. Manfred Roitner, PSI Dr. Wolfgang Schweiger und LSR a. D. Hofrat Leopold Rötzer.

Dem Publikum wurde in einer abwechslungsreichen und beeindruckenden Schau Unterhaltung auf hohem Niveau geboten. Man sah unter anderem Sportakrobatik, ein von den SchülerInnen selbst verfasstes Theaterstück zum Thema „Bücher und Lesen“ sowie einen humorvollen Videorückblick über das zu Ende gehende Schuljahr. Zu erwähnen sind auch die Spielmusikgruppe, die Tanzgruppe und die Jongleure, die mit ihren Darbietungen begeisterten.

Vor der Veranstaltung und in der Pause hatten die BesucherInnen Gelegenheit, Lose zu erwerben. Als Preise winkten

Arbeiten und kleine Kunstwerke, die von SchülerInnen angefertigt worden waren. Höhepunkt am Ende des Festes aber war die Verlosung des vom Kilber Künstler Wilhelm Krumböck gespendeten Bildes „Canale Grande“. Herr Walter Gonaus wurde schließlich von den beiden „GlücksengelIn“ Sarah Fuchs und Leonie Seidinger als Gewinner gezogen.



Direktorin Anneliese Kerschner überreichte den Hauptpreis an den Gewinner, Herrn Walter Gonaus.

Das Team der NNÖMS Kilb bedankt sich an dieser Stelle auch bei den vielen, die gegen eine Spende von € 10.- eine Bücherpatenschaft übernahmen sowie bei den zahlreichen Kilber und Bischofstettener Sponsoren, die namhafte Geldbeträge für den Kauf neuer Bücher zur Verfügung gestellt hatten.



ÖKB Kilb feierte 130jähriges Gründungsfest

Der OV Kilb feierte am 1. und 2. August sein 130jähriges Gründungsfest mit Hauptbezirkstreffen in der Halle der Fa. Hirner & Amesreiter.

Der Samstag stand mit Wutzl- und Dartturnier sowie der Ö3-Disco ganz im Zeichen der Jugend.

Am Sonntag musste der feierliche Festakt aufgrund der Witterung leider zur Gänze in der Halle stattfinden.

Obmann Wilhelm Fischer konnte neben zahlreichen Ehrengästen und Funktionären des Hauptbezirkes auch über 330 Kameraden mit 29 Fahnen begrüßen. Vor der Hl. Messe wurde auch der gefallenen und verstorbenen Kameraden durch die Kranzniederlegung gedacht.

Nach der Hl. Messe wurde der offizielle Akt mit dem Kommando "Abtreten" von Landes Kommandantstv. Gerhard Schmol beendet.

Beim anschließenden Frühschoppen sorgte die Musikkapelle Kilb für die entsprechende Stimmung.



OB Wilhelm Fischer, Fahnenjunker Franz Fuchs, Landespräsident Brgd. i. R. Franz Teszar, Pater Wolfgang, Landes-SF Josef Glaser, Fähnrich Josef Fuchs, Ehrenjunker Leopold Haselbeck, Fahnenjunker Herbert Hahn, Vizebgm. Ronald Muhr und HB Obmann Johann Glöckl freuten sich über ein stimmungsvolles Jubiläumsfest.

Martin Essletzichler möchte Mitte 2016 ein Fotobuch des ÖKB Kilb mit dem Titel "Der ÖKB Kilb im Wandel der Zeit" erstellen.

Dazu folgende Bitte: Stellen Sie Fotos vom ÖKB Kilb, egal welches Jahr bzw. Zustand des Fotos bitte Herrn Essletzichler zu diesem Zweck zur Verfügung. Gerne werden auch alte Urkunden oder Dokumente genommen. Selbstverständlich werden alle Unterlagen nachdem sie gescannt wurden wieder unbeschädigt retourniert.

Kontakt:

Martin Essletzichler, Obmannstellvertreter

Tel. Nr.: 0664/442 71 78

E-Mail: essi-martin@hotmail.com



HB Obmann Johann Glöckl überreichte dem OV Obmann von Kilb, Wilhelm Fischer, einen Zinnteller zur Erinnerung.

Staatsmeister aus Kilb

Beim fünften Saisonrennen wartete die sehr anspruchsvolle Strecke in Teesdorf auf das GDrift-Performance Team. Die Kilber konnten dabei ihre Vormachtstellung einmal mehr eindrucksvoll unter Beweis stellen und überzeugten in allen Rennklassen.

Von Beginn an duellierte sich Günther Denk jun. mit dem Staatsmeister 2014, Wolfgang Schmid. Mit seinem 2. Platz sicherte sich Günther Denk bereits vor dem Finale am Melker Wachauring den Staatsmeistertitel 2015!!

Benjamin Klautschar bleibt in der 4WD-Wertung das Maß der Dinge. Der Kilber sicherte sich den vierten Sieg im fünf-



Günther Denk und Benjamin Klautschar konnten sich bereits vor dem Finale die Staatsmeistertitel in ihren Klassen sichern.

ten Rennen. Benjamin Klautschar, der ebenso wie Günther Denk jun. im Vorjahr Vizestaatsmeister wurde, sicherte sich

mit seiner eindrucksvollen Vorstellung ebenfalls vorzeitig den Titel 2015.

Die beiden freuen sich auf ein tolles Saisonfinale in Melk.

Herzliche Gratulation zu diesen tollen Erfolgen!



Innehalten bei der Reitkogel-Oacha

Die Kilber Jägerschaft präsentierte im Rahmen einer kleinen Feier die von ihr errichtete neue Sitzgarnitur bei der Reitkogel-Oacha.

Pfarrer Engelbert Salzmann segnete die Sitzgruppe, die in Zukunft alle Wanderer zu einem Verweilen bei der Oacha mit dem herrlichen Blick auf unsere Region einlädt.

Danke der Jägerschaft von Kilb für diese gute Idee und deren Umsetzung.



Neues Team bei Nah & Frisch

Mit Juli haben Martin und Petra Kutzer das Nah & Frisch Geschäft von Frau Hilde Straßer übernommen.

Sie und das vertraute Personal werden, so wie bisher bei Hilde Straßer gewohnt, darum bemüht sein, auf Kundenwünsche einzugehen und umzusetzen.

Die Vertreter der Kilber Wirtschaft und Bgm. Ing. Manfred Roitner begrüßten sie ganz herzlich in unserer Gemeinde und wünschten viel Erfolg und Freude.



Als Vertreter der Kilber Wirtschaft begrüßten Hilde Gigl und GGR Reinhard Bürgmayr-Posseth Martin und Petra Kutzer in Kilb.

Obstbaumpflanzaktion



Bäume gibt's jetzt übers Internet:

Kooperation der LEADER Regionen ermöglicht Fortführung der Obstbaumpflanzaktion!

Nach dem letzten Treffen sind sich alle Beteiligten der Obstbaumpflanzaktion einig: Sie verspricht auch im Jahr 2015 wieder ein Erfolg zu werden.

An Bord sind nunmehr 128 Gemeinden, da die Erhaltung der Kulturlandschaft ein überregionales Anliegen ist. Bei der heurigen Pflanzaktion können alle Interessenten die Obstbäume von einer Online-Plattform bestellen - es steht sozusagen ein Onlineshop zur Verfügung. Dieser ist auf www.gockl.at/pflanzaktion zu finden. Dort kann jeder bis zum 30. September 2015 seinen gewünschten Baum in den virtuellen Warenkorb legen, damit zur Online-Kasse gehen und seine Bestellung

abschicken. Bezahlt wird Ende Oktober, Anfang November dieses Jahres am jeweiligen Abholort, den man sich beim Bestellvorgang aussuchen kann.

Eine Besonderheit gibt es wieder: Personen, die die vom Land Niederösterreich auferlegten Förderkriterien erfüllen, bezahlen für ein gesamtes Baumset einen günstigeren Preis. Genauere Informationen über diese Förderkriterien sind auf der Onlineplattform zu finden.

Aber auch Personen, die diese Förderkriterien nicht erfüllen, können aus dieser Pflanzaktion preisgünstige und qualitativ hochwertige Bäume sowie

das jeweilige Zubehör beziehen. Ein solches Baumset besteht aus einem Hochstamm-Obstbaum, einem Pflock, Verbissstammschutz, Baumanbindeband und einem Frischhaltesack für die Wurzeln. Bei Apfelbäumen ist zusätzlich ein Wühlmausgitter im Paket.

Aber mit dem Erwerb eines Baumsets ist der Erhalt der Kulturlandschaft noch nicht gesichert. Daher befindet sich auf der Onlineplattform auch eine Anleitung, über richtiges Pflanzen und Pflegen der Obstbäume. Weiters werden beim Abholort Informationsblätter ausgeteilt.



Für Ihre Sicherheit

Zivildschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivildschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Wir gratulieren unseren Jubilaren aus dem 1. Halbjahr

2015



80. Geburtstag

Cäcilia Bachinger
 Anna Wieseneder
 Josef Heher
 Anton Mayer
 Eduard Geber
 Alois Birgl
 Leopold Haunlieb
 Ignaz Anderl



85. Geburtstag

Johanna Eckelsberger
 Anna Labenbacher
 Rosina Wally
 Sabine Perebner



90. Geburtstag

Rosa Zeller
 Johanna Nemetz
 Rosa Girsch



Goldene Hochzeit

Anna und Franz Perger



| Datum | Veranstaltung | Veranstalter | Veranstaltungsort |
|----------------------------|---|-----------------------------------|------------------------------|
| September | | | |
| 18. | Tag der offenen Tür | Christian Aumüller, Ulrike Krendl | In der Lehen, Kilb |
| 19. | Filmmusik Swing | Musica Spontana | K4 Kilb |
| 20. | Tag der offenen Tür | Marktgemeinde Kilb | Bauhof Kilb, Gewerbestraße |
| 22. | „Volkstanzen“ | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 26., 27. | "... wenn Fäden in den Himmel ziehen ..." | Kulturwerkstätte Kilb | Bürgerspital Kilb |
| 27. | Weisenblasen | Musikverein Kilb | Reitkogel Oacha |
| 29. | Kiddyfantentreffen | BibliotheKILB | BibliotheKILB |
| 30. | "Nachmittagstreff" | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| Oktober | | | |
| 1. | 10 Jahre Herbert Pixner Projekt | Agentur Aufgeigen | K4 Kilb |
| 2. | „Kegeln“ | Seniorenbund Kilb | Sporthalle Lentsch, Kirnberg |
| 3., 4., 10., 11., 17., 18. | "... wenn Fäden in den Himmel ziehen ..." | Kulturwerkstätte Kilb | Bürgerspital Kilb |
| 4. | Genussvielfalt im K4 | | K4 Kilb |
| 6. | „Volkstanzen“ | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 7. | "Treff aktiv" | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 10. | Flohmarkt "Von Kilbern für Kilber" | Bürger Sozial Forum | ehemaliges Gesch. Felnhofer |
| 14. | Seniorenachmittagstreff | Seniorenbund Kilb | Gasthof Birgl |
| 16. | „Kegeln“ | Seniorenbund Kilb | Sporthalle Lentsch, Kirnberg |
| 20. | „Volkstanzen“ | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 21. | "Treff aktiv" | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 28. | Simonikirtag | Marktgemeinde Kilb | Markt Kilb |
| 28. | "Nachmittagstreff" | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 30. | „Kegeln“ | Seniorenbund Kilb | Sporthalle Lentsch, Kirnberg |
| November | | | |
| 3. | „Volkstanzen“ | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 3. | Kiddyfantentreffen | BibliotheKILB | BibliotheKILB |
| 4. | "Treff aktiv" | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 8. | Blutspendeaktion des Roten Kreuzes | Rotes Kreuz | K4 Kilb |
| 8. | "Edelbrand und Honigbrot" | Edelbrandgemeinschaft Kilb | Bürgerspital Kilb |
| 11. | Seniorenachmittagstreff | Seniorenbund Kilb | Gasthaus Edelböck |
| 12. - 15. | Theater im K4 | Theatergruppe Kilb | K4 Kilb |
| 13. | „Kegeln“ | Seniorenbund Kilb | Sporthalle Lentsch, Kirnberg |
| 14. - 15. | Treffpunkt Tischlerei | Tischlerei Emsenhuber | Tischlerei Emsenhuber |
| 17. | „Volkstanzen“ | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 18. | "Treff aktiv" | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 25. | "Nachmittagstreff" | Generation 50+ | Alte Schule Kettenreith |
| 25. | „Kegeln“ | Seniorenbund Kilb | Sporthalle Lentsch, Kirnberg |
| 28. u. 29. | „Kilber Advent“ | Kilber Sozialfonds | Kirchenplatz und K4 |

Herbert Pixner Projekt & Manuel Randi
10 Jahre - Best of Pixner - Jubiläumskonzert
1. Oktober 2015, 20.00 Uhr K4 Kilb